

Bauherrenunterstützung regionale Abwasserentsorgung Kempttal



Für die Vision einer besseren Wasserqualität im Einzugsgebiet der Kempt durch Ableiten des Abwassers zur zentralen ARA Winterthur, initiierten wir einen runden Tisch mit allen beteiligten Akteuren. Diese Vision bedarf einer langfristigen Planung sowie umfassende Abklärungen. In einer Machbarkeitsstudie klärten wir die Umweltauswirkungen ab. Unsere Erkenntnisse, als auch die aus den technischen Abklärungen, bereiteten wir übersichtlich auf, um den politischen Entscheidungsträgern fundierte Entscheidungen zu erleichtern.

Unsere Leistungen

- Initiiieren des Projekts gemeinsam mit allen relevanten Akteuren
- Entwickeln und Beurteilen von vier Szenarien
- Ermitteln der Wirtschaftlichkeit mit einer Investitionsvergleichsrechnung
- Durchführen einer Konzeptstudie über die langfristige Entwicklung des Abwassersektors im Kempttal
- Beurteilen der Umweltauswirkungen in Zusammenarbeit mit einem Geologen und einem Gewässerökologen
- Erarbeiten und Präsentieren der Entscheidungsgrundlagen für politische Entscheidungsträgerinnen und Entscheidungsträger und Behörden

Auftraggeber

Stadtverwaltung Illnau-Effretikon,
Zweckverband ARA Fehraltorf-Russikon,
Stadtentwässerung Winterthur

Fakten

Zeitraum	2017 - 2020
Projektland	Schweiz

Ansprechpersonen

Ivo Fölmli
ivo.foelml@ebp.ch

Reto Bühler
reto.buehler@ebp.ch